



# Nova Grundierung

---

**Anwendungsbereich:** Ultrastark, für saugende und nicht saugende Untergründe innen und außen, wie Hartkunststoff, Zink (nach Netzmittelwäsche), Aluminium, Kupfer, Edelstahl, Fliesen, beschichtete Möbel, Steintreppen und Fensterbänke. Glas- und Keramikoberflächen.

Nicht für blankes Eisen / Stahl geeignet.

**Produkteigenschaften:** Extreme Haftfestigkeit, hohe Fleckenisolierung bei getrockneten Wasserflecken, wasserlöslichen Holzinhaltstoffen, Nikotin, Ruß, Rauch, Fett, Wachs. Spannungsarm, exzellenter Verlauf. Als deckende Holzgrundierung geeignet.

**Farbton:** Weiß

**Gebindegröße:** 700 ml

---

## **Technische Daten**

**Bindemittelbasis:** Kationische Dispersion

**Pigmentbasis:** Titandioxid

**Dichte:** Ca. 1,270 g/cm<sup>3</sup>

**Glanzgrad:** Matt

**Anwendungsbereich:** Innen und außen

**Viskosität:** Leicht thixotrop

**Verdünnungsmittel:** Geringfügig mit Wasser. Kräftige Zugabe reduziert die Isolierwirkung.

**Verarbeitungstemperatur:** Untergrund- und Umgebungstemperatur dürfen +7 °C nicht unter- und +30 °C nicht überschreiten werden.

**Trocknung:** (23 °C 60 % rel. Luftfeuchtigkeit)  
Staubtrocken nach 30 Minuten, griffest nach 90 Minuten, überstreichbar nach 5 - 6 Stunden.



Verbrauch/Ergiebigkeit: 8 - 12 qm per Liter, einfacher Auftrag.

GISCODE für Beschichtungsstoffe: BSW20

---

### **Verarbeitungstechnische Beschreibung**

**Untergrundvorbereitung** Der Untergrund muss staubfrei, fettfrei und tragfähig sein. Die zu grundierende Fläche nicht mit einem alkalischen Reinigungsmittel behandeln. Es kann ein Gemisch aus Spiritus und Wasser verwendet werden. Das Verhältnis richtet sich nach dem Grad der Verschmutzung.

Rohes Holz hochstehende Holzfasern durch leichten Schliff (Körnung 180-220) entfernen. Maximale Holzfeuchte 12 %.

Rohes Holz im Außenbereich ggf. mit geeignetem Holzschutzgrund grundieren. (Technisches Merkblatt beachten). Maximale Holzfeuchte 18 %.

Span- und OSB-Platten Vorbehandlung, wie rohes Holz.

Altanstriche auf Haftfestigkeit mittels Gitterschnitt und Spanprobe überprüfen (VOB, Teil C, DIN 18363). Intakte Altanstriche sorgfältig reinigen (darf nicht alkalisch vorgereinigt werden) und mit einem Schleifvlies leicht matt schleifen. Schadhafte und blätternde Altanstriche restlos entfernen.

NE-Metalle mit einem Metallreiniger und einem Vliesschwamm gründlich schleifen. Anschließend mit Wasser gründlich nachwaschen.

Zinkflächen entfetten mittels ammoniakalischer Netzmittelwäsche (s. BFS Nr. 5). Weißliche Korrosionsprodukte restlos entfernen. In speziellen Fällen kann ein Strahlen (sweepen) erforderlich sein.

Aluminium (nicht eloxiert) kräftig anschleifen. Oxid- und Korrosionsschichten müssen restlos entfernt werden. Danach innerhalb von 6 Stunden grundieren.



Untergrundvorbereitung: Hartkunststoffe sind wegen der Vielfältigkeit auf die Verträglichkeit hin zu überprüfen. Hierzu mit Schleifpapier 220er bis 280er Körnung schleifen und Probeanstrich durchführen. Nach 48 Stunden durch Gitterschnitt testen. Glas reinigen und matt schleifen. Keramik, Steingut, Kacheln: Fliesen (nicht im Spritzwasserbereich) gründlich mit warmem Wasser und Schleifvlies reinigen. Hier ist ein Probeanstrich unerlässlich. Nach 48 Stunden Gitterschnittprobe Schadstellen unter 1 mm mit einem geeignetem Feinspachtel ausfüllen. Schadstellen über 1 mm mit einem geeigneten 2K-Feinspachtel ausfüllen. **Spachtelarbeiten vor dem Grundanstrich ausführen.**

Anstrichaufbau

Nova Grundierung wird streichfertig geliefert und kann je nach Anwendung mit max. 10% Wasser verdünnt werden. Als haftvermittelnder Voranstrich wird die Nova Grundierung 1 – 2 mal satt aufgetragen. Als isolierender Voranstrich ist die Nova Grundierung mit 2 satten Anstrichen aufzubringen. **Vor Verarbeitung Probeanstrich durchführen.**

Die Vorbereitung des Untergrundes und die Ausführung der Anstricharbeiten müssen dem aktuellen Stand der Wissenschaft und Technik entsprechen. Bitte beachten Sie hierzu auch die aktuellen BFS Merkblätter sowie die VOB, Teil C, DIN 18363 Maler- und Lackierarbeiten.

Schlussbeschichtung  
:

Als Schlussbeschichtung Nova 4in1 Lack verwenden.

Auftragsarten

Mit einem Pinsel oder einer kurzflorigen Microfaserwalze aufbringen.  
Beim Spritzen mit max. 10 % Wasser verdünnen.

Auftragsarten:

Spritzgeräte und Schlauchleitungen sind vor und nach der Verwendung gründlich zu spülen, da kationische Bindemittel bei Kontakt mit anderen Bindemitteltypen zu Verklumpungen führen können.



**Technisches**



| Art     | Wasser -<br>zugabe | Materialdruc<br>k<br>(-menge) | Luftdruc<br>k<br>(-<br>menge) | Düse      | Pistolen<br>-<br>kennun<br>g |
|---------|--------------------|-------------------------------|-------------------------------|-----------|------------------------------|
| XVLP    | 10%                | 6 - 8                         | 12                            | S.4.1     | gelb                         |
| Aircoat | 5%                 | 200 bar                       | 2 bar                         | 11/4<br>0 | ///                          |
| Airless | 5%                 | 230 bar                       | ///                           | 410       | ///                          |

Pistolenfilter: Gelb (100 Masch)

Auftragsarten:



| Art              | Wasser<br>-<br>zugabe | Materialdru<br>ck<br>(-menge) | Luftdruc<br>k<br>(-<br>menge) | Düse |
|------------------|-----------------------|-------------------------------|-------------------------------|------|
| Easymax<br>WP II | 0%                    | 10                            | ///                           | 309  |
| Aircoat          | 0%                    | 140 bar                       | 1 bar                         | 309  |
| Aircoat          | 0%                    | 140 bar                       | 1 bar                         | 310  |
| Aircoat          | 0%                    | 140 bar                       | 1 bar                         | 412  |
| Airless          | 0%                    | 220 bar                       | ///                           | 412  |

Pistolenfilter: 100 Masch

Filterkontrolle alle 4

Arbeitsstunden

| Art           | Wasse<br>r -<br>zugab<br>e | Materialdru<br>ck<br>(-menge) | Luftdruck | Düse            |
|---------------|----------------------------|-------------------------------|-----------|-----------------|
| Hochdruc<br>k | 5%                         | ///                           | 3 - 5 bar | 1,8 - 2,0<br>mm |
| Finecoat      | 5%                         | ///                           | 0,48 bar  | 1,8 mm          |



Die vorgenannten Tabellen sind unter Technikumsbedingungen entstanden. Auf größeren Flächen ist damit zu rechnen, dass evtl. Düsen mit größeren Bohrungen und/ oder breiteren Spritzwinkeln genommen werden sollten. Dies muss am Objekt ausprobiert werden.

Reinigung der Werkzeuge:

Möglichst sofort mit Wasser. Bei längerem Gebrauch und Arbeitspausen zwischenreinigen. Farbe nicht antrocknen lassen.

Lagerung:

Kühl, trocken und frostfrei. Anbruchgebinde gut verschließen und kurz stülpen.

VOC – Wert:

EU-Grenzwert für dieses Produkt (Kat. A/g): 30 g/l VOC  
Dieses Produkt enthält max. 30 g/l VOC

---

**Kennzeichnung**

Bitte beachten Sie unser aktuelles Sicherheitsdatenblatt im Internet unter [www.nova-farben.de](http://www.nova-farben.de)

---

Die Technischen Informationen wurden nach dem neuesten Stand der Technik zusammengestellt. Eine Verbindlichkeit für die allgemeine Gültigkeit der einzelnen Empfehlungen muss jedoch ausgeschlossen werden, da Anwendung und Verarbeitungsmethoden außerhalb unseres Einflusses liegen und die verschiedenartige Beschaffenheit der Untergründe jeweils eine Abstimmung der Arbeitsweise nach fach- und handwerksgerechten Gesichtspunkten erfordert. Die Empfehlungen entbinden den Kunden nicht davon, die Produkte der Lieferfirma auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung selbst zu prüfen. Es gelten die "Allgemeinen Lieferungs- und Zahlungsbedingungen der Lackindustrie" in der vom Bundeskartellamt am 1. Januar 2018 genehmigten Empfehlung. Mit Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle vorausgegangenen Merkblätter dieses Produktes ihre Gültigkeit.

---